

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Montag, 11. Dezember 2000, 14 Uhr, im großen Sitzungssaal statt.

### Tagesordnung

#### Öffentliche Sitzung

1. Einbringung des Haushaltspolitentwurfes 2001
2. Stellungnahme der Stadt Aalen zur Fortschreibung des Landesentwicklungsplans Baden-Württemberg (Anhörungen entwurf vom 03.07.2000)
3. Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Änderung des Bebauungsplanes Plan-Nr. 03-03/1 „Bohl-Hofstätt II“ in Aalen im Planbereich 03-03, Plan-Nr. 03-03/4
4. Feststellung des Bebauungsplanes „Änderung des Bebauungsplanes ‘Schälehardt’ im Bereich der Philipp-Funk-Straße, Bernhard-Beck-Straße, Edmund-Kohler-Straße“ im Planbereich 72-09, Plan-Nr. 72-09/7 vom 03.07.2000 in Aalen-Wasseraufingen
5. Billigung des Bebauungsplanentwurfes „Änderung des Bebauungsplanes Nr. 06-02 im Bereich des Flst. Nr. 1016/1 Ecke Eichendorffstraße-Klopstockstraße“ im Planbereich 06-02, Plan-Nr. 06-02/1 vom 14.11.2000
6. Vergabe der Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes in Aalen
7. Genehmigung der Abrechnung Hirschbach-, Brauner- und Charlottenstraße in Aalen
8. Verabschiedung des Wirtschaftsplans der Stadtwerke Aalen für das Wirtschaftsjahr 2001
9. Änderung der Abwassersatzung
10. Abwasserbeitrag bei modifizierten Entwässerungssystemen
11. Radwege entlang der K 3311 in der Ortsdurchfahrt Wasseraufingen
12. Bericht zur Saison 2000 im Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“ und Anpassung der Eintrittspreise für den Besucherbetrieb ab der Saison 2001

## Museen

### Kostenlose Führung durchs Museum am Markt!

Am kommenden Sonntag, 10. Dezember um 15 Uhr informiert das Museum am Markt über 10 000 Jahre Geschichte im Aalener Raum.

Wozu ist eine Halsgeige da? Woher stammt der Name Aalen? Wie sah die Stadt vor 200 Jahren aus? Wie erging es Schubart in Blaubeuren? Diese und andere Fragen be-

antwortet ein Rundgang durchs Museum am Markt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Nur der übliche Eintritt von 4 DM bzw. 3 DM ist zu zahlen.

## Volkshochschule

**Donnerstag, 7. Dezember, Dia-Schau: Alt-Arabische Träume:** Märkte + Moscheen des Bergjemen, R. Schniepp, 19.30 Uhr, Torhaus.

# Aalener Hallenbad

Die Stadtwerke Aalen suchen für ihren Badebetrieb sportliche, engagierte und verantwortungsbewusste Kräfte auf Basis geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse

als Badeaufsicht.

Voraussetzung hierfür ist ein Mindestalter von 18 Jahren. Die Beschäftigung erfolgt stundenweise, auch am Wochenende.

Sollten Sie den Rettungsschwimmer in Silber noch nicht haben, so werden Sie vor Ihrem Ersteinsatz diese Qualifikation erwerben. Eine gute sportliche Eignung ist hierfür nötig.

Ihre Bewerbung senden Sie an die:

Stadtwerke Aalen  
Abteilung Personalwesen  
Hasennest 9  
73433 Aalen

STADTWERKE AALEN



## OB Pfeifle beantwortet Fragen im Skook-Chat

Eine Premiere gab es am vergangenen Donnerstag: Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle beantwortete beim Promi-Chat von Skook 1,5 Stunden lang schlagfertig und routiniert die zahlreichen Fragen. Die Webcam machte das Frage- und Antwortspiel live zu einem visuellen Erlebnis. Die User fragten unter anderem nach der Fertigstellung der Westumgehung, die laut Oberbürgermeister Pfeifle im Juli 2001 eröffnet wird, wann der VfR in die 2. Bundesliga aufsteigt und nach einem Jugendzentrum in Aalen. Auch weitere kommunalpolitisch brisante Themen wie der Ausbau der alten Schmiede in Wasseraufingen zu einer

Veranstaltungshalle, die Forderung zum Ausbau der B 29 oder aber auch zur Sicherheit in Aalen kamen zur Sprache. Obwohl der OB-Chat „nur“ 1,5 Stunden dauerte, hätte dieser gut und gerne auf 3 Stunden angesichts der zahlreichen teilnehmenden User ausgedehnt werden können. Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle hat wahrscheinlich noch niemals in einer solch kurzen Zeit so viele Fragen beantwortet.

Die gelungene Premiere macht Appetit auf mehr. Der nächste OB-Chat wird anlässlich des Neustarts von www.Aalen.de am Montag, 15. Januar 2001 angeboten.

## Veranstaltungen

**Mittwoch, 6. Dezember, Christoph Sonntag,** Tausendundeiner lacht, Kulturmuseum, Stadthalle, 20 Uhr;  
**Freitag, 8. Dezember, Das Alpenländische Weihnachtskonzert,** die UNESCO Weihnachtsgala, RMS Konzerte, Salvator-Kirche, 20 Uhr;  
**Samstag, 9. Dezember, Schwanensee,** Ballett mit dem St. Petersburger Staatsballett, RMS Konzerte, Stadthalle, 20 Uhr; **Orgelmusik zur Marktzzeit,** Weihnachtsmusik von J.S. Bach, Ev. Kirchengemeinde Aalen, Stadtkirche Aalen, 10 Uhr;

**Sonntag, 10. Dezember, Sonatenabend,** Ev. Kirchengemeinde Markuskirche, Stadtkirche Aalen, 17 Uhr;

**Römische Krippe** im Limesmuseum, Krippenführungen am 10. und 17. Dezember um 14.30 Uhr;

**Aalener Folk-Trio,** Märchen-Musik-Abend, Café Podium, 20.30 Uhr;

**Montag, 11. Dezember, Kaffee Nostalgie,** Samariterstift, Referent: Dr. Arthur Rossmann, 15 Uhr;

**Mittwoch, 13. Dezember, Olivia Molina,** Konzert, St. Maria Kirche, 20 Uhr; **Rhythmus im Blut,** Bearam Dance & Show Company, Stadthalle, 20 Uhr.

## Tiefgaragen geöffnet

An den langen Samstagen vor Weihnachten sind neben den Tiefgaragen Rathaus/Kaufring, Spritzenhausplatz, den Parkhäusern Friedrichstraße/Reichsstraße Markt und Grosso auch die Tiefgaragen des Landratsamtes (7 Uhr bis 19 Uhr) und der Kreissparkasse (7.30 Uhr bis 19 Uhr) für die Bevölkerung geöffnet.

Am Sonntag, 10. Dezember 2000, Glühweinmontag, sind die Tiefgaragen und Parkhäuser ebenfalls von 12 bis 20 Uhr geöffnet.

## Stellenbörse

Für mehrere städtische Kindergärten suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

### Erzieherinnen/Erzieher. (Kennziffer 5000/3)

Die Beschäftigungsverhältnisse sind jeweils befristet im Rahmen von Mutter-schaftsvertretungen. Der Einsatz kann sowohl als Gruppenleitung wie auch als Zweitkraft erfolgen.

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Kindern haben, gerne in einem unserer Kindertageteams mitarbeiten möchten und über die staatliche Anerkennung als Erzieherin verfügen, können Sie sich bei uns bewerben.

Wir bieten eine Beschäftigung auf Grundlage des Bundes-Angestellten-Tarifvertrages.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige und unter Angabe der Kennziffer an das Personalamt der Stadt Aalen, Postfach 17 40 in 73407 Aalen. Für Fragen steht Ihnen Frau Johanna Kuhne vom Amt für Soziales, Jugend und Familie unter der Telefonnummer 07361/52-1220 zur Verfügung.

## Stadtbibliothek

### Litera-Tour stoppt in der Stadtbibliothek

Am Donnerstag, 7. Dezember um 19.30 Uhr legt die Litera-Tour einen Abend in der Stadtbibliothek Aalen ein. Es werden im Torhaus lesenswerte Titel des Jahres 2000 präsentiert.

Wer Lust auf literarische Anregungen hat, wer noch die ein oder andere Geschenkidee für Weihnachten sucht: Dr. Michael Krämer stellt Romane, Lyrik und Erzählungen vor und gibt einen Überblick der diesjährigen Neuerscheinungen.

Der Abend findet in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Bildungswerk Ostalbkreis statt, der Eintritt ist frei.

## Begegnungsstätte Bürgerspital

### Advents Konzert, Basar & Wochenendcafé

Traditionell zum Jahresabschluss wird der Männerchor der Begegnungsstätte, verstärkt durch die Aalener Zupfimpulse, am Samstag, 9. Dezember um 15 Uhr in den Advent einstimmen. Karten sind für 7 DM im Büro der Begegnungsstätte oder unter Telefon: 07361/64545 erhältlich. Parallel dazu ist ab 13.30 Uhr das Wochenendcafé geöffnet. Ab 9 Uhr veranstaltet die Handarbeitsgruppe einen Basar.

## „Verkauf eines städt. Bauplatzes“

Die Stadt Aalen bietet folgendes Grundstück Flst. 751/5 zum Erwerb an:

### Dewangen „Stollwiesen“ 1 Bauplatz im Mischgebiet mit 524 m<sup>2</sup>.

Das Grundstück ist mit einem zweigeschossigen Gebäude und einem Satteldach von 35 bis 40° bebaubar. Der Bauplatzpreis beträgt 180 DM/m<sup>2</sup> zuzüglich den Erschließungs- und Anliegerbeiträgen. Kaufinteressenten werden gebeten, ein schriftliches Kaufgesuch (Antrag auf Erwerb eines städt. Bauplatzes) bis zum 29.12.2000 an die Stadt Aalen, Amt für Bauverwaltung und Immobilien, 73430 Aalen, Marktplatz 30, zu richten. Die Vergabe der Baugrundstücke erfolgt nach den Vergaberichtlinien für städt. Bauplätze. Weitere Auskünfte und Beratung erfolgt durch Herrn Karl Abele, Rathaus Aalen, Zimmer 401, Telefon: 07361/52-1401.



## Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Hochbauamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Telefon 07361/52-1601 Telefax 52-1913) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

### 2 Buswartehallen in Holzkonstruktion Schlüsselfertige Erstellung (Zimmer-, Dachdecker- und Flaschnerarbeiten)

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 17 DM für 2 LV inkl. Porto Februar/März 2001

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet.

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Hochbauamt, Zimmer 602, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingeschen/abgeholt werden. Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten. Eröffnung der Angebote: Dienstag, 19. Dezember 2000, 10 Uhr, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft, 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 75 000 DM.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 19. Januar 2001

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

**StadtInfo**  
Amtsblatt der Stadt Aalen

Herausgeber:  
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon: (0 73 61) 52-11 30, Telefax: (0 73 61) 52 19 02. Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle und Pressereferent Günter Ensle. Druck: Süddeutscher Zeitungsdienst 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65. Erscheint wöchentlich mittwochs.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Räum- und Streupflicht

#### Bitte beachten

In Anbetracht der bevorstehenden Wintermonate macht die Stadt Aalen alle Straßenanlieger auf ihre Verpflichtung zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege und sonstiger in der Streupflichtsatzung der Stadt Aalen festgelegten Flächen innerhalb der geschlossenen Ortslage bei Schneehäufungen sowie bei Schnee- und Eisglätte aufmerksam.

**Geräumt werden müssen** Gehwege und die sonstigen Flächen in einer Breite von 1,50 m, so dass die Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet ist. **Räumpflichtig** sind nach der Streupflichtsatzung der Stadt Aalen die Straßenanlieger. Als solche gelten die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen, oder von ihr eine Zufahrt bzw. einen Zugang haben oder zu denen eine rechtliche und tatsächliche Zugangsmöglichkeit besteht. Sind mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, so haben sie durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

Zum Bestreuen sollte möglichst abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche verwendet werden. Die Verwendung von auftauenden Mitteln wie Salz oder salzhaltigen Stoffen ist grundsätzlich verboten. Als Ausnahmen hierfür gelten z.B. Eisglätte oder gefährliche Steigungsstellen. Die Verwendung von auftauenden Mitteln ist in diesen Fällen auf ein Höchstmaß (max. 10 g/m<sup>2</sup>) zu beschränken.

Die Gehwege und sonstigen Flächen müssen **werktag bis 7.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr** geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist bei Bedarf wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.

### Zur Person

#### Egon Victoor 25 Jahre im öffentlichen Dienst

"Egon Victoor ist ein Glücksfall für die Stadthalle Aalen", stellte Oberbürgermeister Ulrich Pfeifle fest, als er dem technischen Leiter der Stadthalle zu dessen 25jährigem Jubiläum im öffentlichen Dienst gratulierte.

Das Stadtoboberhaupt lobte Egon Victoor als vorbildlichen, engagierten und kreativen Mitarbeiter, der seine anspruchsvolle Tätigkeit hervorragend meisteerte. Der Jubilar habe es verstanden, eine gute Mannschaft aufzubauen. "Egon Victoor und sein Personal werden sowohl von den zahlreichen Veranstaltern als auch von den Besuchern der Stadthalle sehr gelobt", freute sich Pfeifle. Neben seiner Tätigkeit bei der Stadthalle habe Egon Victoor auch lange Jahre hervorragende Arbeit als sachkundiger und kompetenter Mitarbeiter des Theaters der Stadt Aalen geleistet.

Die stellvertretende Personalratsvorsitzende Maria Ladel bezeichnete Victoor als kompetenten und beliebten Betriebsleiter, der sich auch für ein gutes Betriebsklima einsetze. Beispielhaft sei der Arbeits- und Gesundheitsschutz für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadthalle.

Der Leiter des städtischen Schul-, Sport- und Kulturrats Walter Funk betonte, Egon Victoor habe auch die schwierigste Arbeit optimal bewältigt. Von der "Katzenaustellung" bis zum Rockkonzert, vom Firmenjubiläum hin zur Oper reiche die weite Palette der Veranstaltungen in der Aalener Stadthalle. Auch er habe von den Benutzern der Stadthalle nur lobendes über seinen Betriebsleiter gehört, sagte Funk.

Egon Victoor bezeichnete seine Entscheidung im Jahre 1989, anstatt zum Schauspielhaus nach Berlin, wo er ebenfalls eine Engagementmöglichkeit gehabt hätte, zur Stadthalle nach Aalen zu gehen im nachhinein als richtig. Ihm mache seine interessante Aufgabe sehr viel Freude.

Egon Victoor absolvierte nach der Schulausbildung eine Lehre als Elektroinstallateur in seiner Heimatstadt Oberhausen.

Nach vier Jahren Bundeswehr war er als Beleuchter beim Theater der Stadt Essen beschäftigt. Von 1986 bis 1989 war er Beleuchtungsmeister im Bereich Schauspiel bei der Theater- und Philharmonie Essen GmbH. Seit 1. April 1989 ist Egon Victoor technischer Betriebsleiter der Stadthalle Aalen.

## LIMES-THERMEN AALEN

Telefon (0 73 61) 94 93 - 0  
www.Limes-Thermen.de

Stadtwerke Aalen



Schenken Sie  
Gesundheit!

Thermalbadkarten	5er	60,-
	10er	115,-
Saunakarten	5er	70,-
	10er	138,-
Handtuch		10,-
Saunatuch		20,-

Fragen Sie nach unseren  
Wellness - Leistungen  
- auch als Gutschein -



### Termine der Projektgruppen

Die Projektgruppe Vernetzung am Jugendarbeitsmarkt arbeitet am **Montag, 11. Dezember 2000** um 16.30 Uhr in der Hermann-Hesse-Schule weiter. Gesucht werden neue MitstreiterInnen und Paten für folgendes Projekt:

Ein Modell der Patenschaft möchten wir mit Ihnen aufbauen. Wir sind eine Gruppe von Personen, die sich im Rahmen der "Agenda 21" die Aufgabe gesetzt hat, Ideen und Hilfen für Jugendliche auf Ausbildungs- oder Arbeitsplatzsuche zu finden. Ein Modell kann der Aufbau von Patenschaften sein.

#### Was ist das Ziel?

Erstes Ziel unseres Projektes ist es, Frauen und Männer zu finden, die ausgewählte Jugendliche auf dem Weg in den Beruf ehrenamtlich als "Pate oder Patin" begleiten, sie bei der Suche eines Ausbildungsplatzes unterstützen.

#### Was ist zu tun?

Kennenlernen der Jugendlichen und Aufbau einer Beziehung, Hilfe bei der Suche eines Ausbildungs- oder Arbeitsplatzes,

Hilfe bei Bewerbungsschreiben, Trainieren von Telefonaten und Vorstellungsgesprächen,

Begleitung bei Vorstellungsgesprächen,

Zusammenarbeit mit der Schule.

#### Um wen geht es?

Jugendliche aus den letzten beiden Klassen der Hauptschule,

Jugendliche mit Sprachschwierigkeiten, Jugendliche, die aufgrund ihrer Schulerfahrungen resigniert haben,

Jugendliche, die von ihren Eltern nicht ausreichen unterstützt werden,

Jugendliche, die sich helfen lassen wollen

#### Was wird geboten?

Mit diesem ehrenamtlichen Engagement kann sich die Befriedigung ergeben, Jugendliche in Ausbildung vermittelt zu haben, die ohne Hilfe "auf der Straße" gelandet wären. Zudem wird durch das Kontakt aufbauen zu Betrieben das Bewusstsein für die Schwierigkeiten der Jugendlichen geweckt und vielleicht auch manches Vorurteil abgebaut. Die Aufgaben einer Patin, eines Paten sind interessant, sollen aber keine Familienhilfe ersetzen. Unsere Agendagruppe möchte im Rahmen ihrer Möglichkeit einem kleinen Patenkreis helfen und

### Sperrmüllbörse

#### Zu verschenken:

1 Satz Winterreifen mit Felgen für VW-Bus, 195/70 R 15, 975 M + S, Telefon: 07361/4918;

1 Wellensittich mit Käfig und Zubehör, Telefon: 07361/69572 ab 14 Uhr;

1 älterer 5türiger Kleiderschrank, Telefon: 07361/74227;

1 Paar Skistiefel, Gr. 35, rot, Telefon: 07361/76899;

1 Warmwasserstandspeicher, 200 L, 1 Grundig Video Recorder 2000, Telefon: 07361/3600234;

Flohmarkttikel, 1 fahrbarer Wickeltisch mit Badewanne, Telefon: 07361/74224;

1 Schlafzimmer, komplett mit 6türigem Schrank, 1 alter Schrank, massiv Eiche, 3türig, 1 alter Schrank, massiv Kirsche, 2türig, 1 Schrank, Nußbaumnachbildung,

Blumen, Telefon: 07361/49735;

1 Matratze, 100/200 mit Bezug, Telefon: 07361/89767;

1 runder, ausziehbarer Essstisch, Eiche und 3 passende Stühle, Fensterstores, Telefon: 07361/62886;

Zubehör für eine Bosch Küchenmaschine wie z.B. Schnitzelwerk, Fleischwolf usw., Telefon: 07361/33610;

3 Öltanks, je 100 l, Telefon: 07361/66393;

Resopal-Platten, verschiedene Größen und Stärken, Telefon: 07361/43703; 1 Wellensittich-Pärchen mit allem Zubehör, Telefon:

07361/555072 ab 19 Uhr. Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Fr., 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Tel. 07361/52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

### Altpapiersammlungen

#### Straßensammlungen => Bauhof:

Fr., 08.12.00, Heide, Rötzenberg, Industriegebiet West.

Fr., 15.12.00, Hirschbach, Taufbach, Grauelshof, Galgenberg, Himmlingen.

Das Altpapier ist am Abfahrtstag ab 7 Uhr wind-

sicher verpackt u. gut sichtbar am Straßen-

rand bereitzustellen. Kartonagen von Ge-

werbebetrieben werden nicht mitgenom-

men!

#### Bringsammlungen:

Sa., 09.12.00 von 9 bis 12 Uhr: De-

wangen, TSV Dewangen, Container-

standplatz bei der BAG, Reichenbacher-

straße; Hofherrnweiler, TSG Hofherrnwe-

-Unterrombach, Festplatz Unterrombach.

#### Straßensammlungen => Vereine:

Sa., 09.12.00, Triumphstadt => Wohngemeinschaft Triumphstadt;

Hofen => Kath. Kirchengemeinde.

#### Straßensammlungen => Vereine:

Sa., 09.12.00, Triumphstadt => Wohngemeinschaft Triumphstadt;

Hofen => Kath. Kirchengemeinde.

den Rücken stärken.

Eine Hilfe bei der Einarbeitung in das Berufsausbildungs-

zentrum (BIZ) des

Arbeitsamtes kann

genauso geboten

werden, wie ein regelmäßiges gemütliches

Beisammensein, um sich über die Tätigkeit

auszutauschen.

Interesse? An wen kann man sich wenden?

Folgende Mitglieder unserer Agenda-

gruppe werden koordinieren: Armin

Heinz, Telefon: 07361/930350, Hermann

Salat, Telefon: 07361/31464, Ulrich Zum-

hasch, Telefon: 07366/921362.

Um 20 Uhr trifft sich die Projektgruppe

ÖPNV im Magazin in Aalen. Thema des

Abends ist die Verkürzung der Fahrzeiten

mittels Busbeschleunigungsspuren in Aa-

len.

Am Dienstag, 12. Dezember 2000 trifft

sich die Projektgruppe Mitspracherecht um

19 Uhr im Clubraum 3 im Torhaus. Die

Gruppe trägt die Informationen zusammen,

die sie zu folgenden Themen gesammelt

hat: "Umzug des Hauses der Jugend",

Nachtbus, Verkehrskreisel beim Berufs-

schulzentrum, Open-Air-Kino... Wie es

weitergeht wird dann geplant. Wer zu die-

sen Themen etwas beisteuern kann oder

Lust hat mitzuarbeiten ist herzlich willkom-

mnen. Um 20.30 Uhr zeigt "Klappe, die 1."

im Kinopark Aalen an Stelle von "Gras-

geflüster" den Film Sonnenallee.

Am Mittwoch, 13. Dezember 2000 beginnt

die Projektgruppe Weststadt mit der Konzeption der Stadtteilzeitung "West-

News". Interessierte sind herzlich eingeladen

mitzuschreiben und ihre Ideen einzubringen.

Haben Sie noch Fragen zur Aalener Agen-

da oder möchten Sie noch mehr zu den in-

zelnen Projektgruppen erfahren? Mehr In-

formationen gibt es bei Andrea Treß im

Agenda-Büro, Telefon 07361/52-1343..